

Arbeitszeiterfassung

Beitrag von „Seph“ vom 17. Januar 2023 21:59

Für den Kollegen entsteht damit eine deutlich belastbarere Gesprächsgrundlage, um mit der SL mal drauf zu schauen, ob nicht doch die Arbeitsbelastung zu hoch ist. Das gilt umso mehr, wenn die Arbeitszeiterfassung auch in verschiedene Teilhandlungen differenziert erfolgt. Ich sehe auch die Missbrauchsgefahr eher nicht. Eine SL wird meist gut unterscheiden können, ob die hohe Belastung tatsächlich durch eine Vielzahl von Sonderaufgaben o.ä. besteht oder ob an bestimmten Stellen Potential zur Effizienzsteigerung besteht.